



SÜDAMERIKA: KOLUMBIEN

KOLUMBIEN - ANDENPISTEN UND KARIBIK FEELING MIT DEM MTB

- > Mittelschwere Biketour auf Pisten und Asphalt, Technik 2, Kondition 3
- > 10 Radetappen (ca. 25 - 50 km / 100 - 1.450 hm im Anstieg / 3 - 6 Std.)
- > Das kolumbianische Kaleidoskop aus kolonialem Charme und Lebenslust genießen
- > Malerische weiße Andendörfer: Villa de Leyva, Guadalupe und Barichara besuchen
- > San Gil und Chicamocha Canyon - die Hotspots für Mountainbiker erfahren
- > Tropischer Regenwald, Kaffe-Fincas und rhythmische Musik - mit allen Sinnen erleben
- > An traumhaften Karibik-Buchten am Tayrona-Nationalpark entspannen
- > Cartagena (UNESCO), eine der schönsten Kolonialstädte Südamerikas, erkunden
- > Auf der Finca El Dorado einen einheimischen Baum pflanzen

Weit schweift der Blick über grüne Andenlandschaften mit dichter Vegetation und tiefen Schluchten. Wüstenartige Hochtäler wechseln mit üppigem Urwald ab und inmitten von Kaffeeplantagen spüren wir in den Dörfern die unglaubliche Lebensfreude der Kolumbianer. In den weißgetünchten kolonialen Dörfern und Städten mit ihrem charmanten Flair scheint die Zeit stehen geblieben zu sein.

Bike-Erlebnis pur gibt es im Chicamocha Canyon auf herrlichen Mountainbike-Trails und tollen Downhills. Wir relaxen an feinsandigen Karibik-Buchten am Tayrona-Nationalpark, umrahmt vom tropischen Regenwald und besuchen zum Abschluss die zauberhafte, farbenfrohe Kolonialstadt Cartagena, eine der schönsten Städte Südamerikas. Lassen wir uns auf dieser einzigartigen Biketour von der Liebenswürdigkeit der Menschen, der Musik und der landschaftlichen Vielfalt Kolumbiens verzaubern!

Profil: An den elf Fahrradtage werden insgesamt 540 km zurückgelegt und in etwa 13.200 Höhenmeter bewältigt. Das entspricht im täglichen Durchschnitt 50 km und 1.200 Hm. Die Biketour führt über fahrtechnisch einfach bis mittelschwer zu bewältigende Feldwege, seltener auch auf asphaltierten Straßen und erfordert eine gute Ausdauer und Kondition. Bei Regen bzw. nassen Böden werden die Fahrverhältnisse auf den Schotterpisten entsprechend anspruchsvoller. Anforderung: Kondition & Fahrtechnik: Kondition 3-4, Fahrtechnik 2, mittelschwere Biketour auf Pisten und Asphalt, die gesamte Schwierigkeit liegt weniger im fahrtechnischen Anspruch, sondern bei teilweise längeren Etappen und Anstiegen auf hoher Höhenlage. Begleitfahrzeug: Ein Begleitfahrzeug ist auf der Tour bis auf ganz wenige Ausnahmen immer dabei. Unterbringung: Wir

übernachten in kleinen landestypischen Hotels, vielfach mit kolonialem Flair, die alle in örtlicher Hand sind und ihre Unterkunft mit viel Liebe und Herzblut führen. Verpflegung: Bei dieser Reise ist 14x Frühstück, 13x Mittagessen, 14x Abendessen inkludiert. Auf Anfrage ist vegetarisches / veganes / glutenfreies Essen möglich, die Essensauswahl wird jedoch sehr limitiert sein. Alle Mahlzeiten, vom Frühstück im Hotel über das Mittag- bis hin zum Abendessen genießen wir in von Einheimischen geführten Restaurants mit besonderem Charme. Serviert werden dabei vorwiegend frische Produkte aus der Region. Leihräder: MTB inkl. Helm: USD 300,- (zahlbar vor Ort) 29 Zoll, Marke Orbea, Federgabel Rock Shox, Shimano Gangschaltung, Größen S / M / L / XL. Bei Buchung bitte angeben ob Klickpedale gewünscht werden.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise nach Bogotá - Willkommen in Kolumbien!

Bienvenidos a Colombia – Willkommen in Kolumbien! Am Flughafen der 8,5-Millionen-Metropole Bogotá werden wir von unserer Reiseleitung empfangen und zu unserem Hotel in die Altstadt gebracht. Es wird ein Gruppentransfer zur Verfügung gestellt. Sollte Ihre Ankunft nicht mit dem Gruppentransfer übereinstimmen, gibt es die Möglichkeit, gegen Aufpreis einen individuellen Transfer zu buchen.

Kolumbiens Hauptstadt liegt auf 2.600 m Höhe und erstreckt sich von Nord nach Süd entlang der Andenkette. Viel Verkehr zu fast jeder Uhrzeit ist typisch für das Stadtbild: mehrspurige Avenidas, farbenfrohe, röhrende Busse, eilige Fußgänger und Hupkonzerte empfangen uns. Das studentisch geprägte Altstadtviertel mit seinen steilen Gassen und vielen kleinen Lokalen lädt abends noch zu einem kleinen Bummel ein.

Bei einem gemeinsamen Abendessen gehen wir das Programm unserer Tour Tag für Tag nochmals durch.

Fahrzeug: 15 km / ca. 30 Minuten

Unterkunft: Hotel Casa de la Vega in Bogotá | Verpflegung: A

2. Reisetag: Bogota, Citytour und Fahrt nach Suesca

Nach einem ausgiebigen Frühstück beginnen wir den Tag langsam und ohne Stress, um uns problemlos an die dünne Luft auf dieser Höhe zu gewöhnen. Bogota mit vielen öffentlichen Plätzen, Parkanlagen und modernen Alleen hat sich zu einer der bedeutendsten Städte des Kontinents entwickelt.

Wir erkunden die Altstadt per Mountainbike und lernen unterwegs mit Bike und Fahrzeug die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt kennen: Die koloniale Altstadt, den riesigen Hauptplatz Plaza Bolivar mit den umliegenden Regierungsgebäuden, einige schöne Kirchen und das berühmte Goldmuseum. Schon beim Betreten des Museums spürt man den Zauber des Ortes. Hier sind ungefähr 34.000 Exponate aus Gold zu bestaunen, die aus verschiedenen Kulturen stammen. Mit viel Liebe und Kreativität wurde dieses Museum gestaltet und schon nach kurzer Zeit fühlt man sich in die präkolumbianische Zeit versetzt.

Danach geht es zur Talstation des Monserrate Berges und mit der Seilbahn auf 3.150 m. Hier haben wir einen tollen Rundblick über die ganze Stadt. Mittagessen bei einer einheimischen Familie im Zentrum Bogotas mit dem Besuch des kleinen familieneigenen Museums. Es gibt die Spezialität Bogotas, den sogenannten Ajiaco, einen Kartoffeleintopf mit Zutaten aus der Region. Am Nachmittag verlassen wir das quirlige Bogota und fahren im Fahrzeug Richtung Berge. Kaum liegt die Stadt hinter uns, prägen Hügel, Felder, Kühe und Schafe das Bild. Am frühen Abend erreichen wir unser Tagesziel Suesca, ein kleines Städtchen inmitten der Andenlandschaft, welches viele Wanderer, Kletterer und Liebhaber des Abenteuerismus aus der Hauptstadt als beliebtes Ausflugsziel nutzen. Abends schlendern wir gemeinsam durch Suesca.

Bike-Etappe: 25 km / ca. 4 Stunden

Fahrzeug: 75 km / ca. 2 Stunden

Aufstieg: 100 m | Abstieg: 100 m | Unterkunft: Hotel Casona Quesada in Suesca | Verpflegung: F, M, A

3. Reisetag: Suesca - Lenguazaque - Guacheta

Die Räder stehen bereit. Nach dem Frühstück biken wir auf einer Andenpiste auf 2.600 Meter, zunächst über einen anspruchsvollen Anstieg bis zur Laguna de Suesca, wo wir kurz Rast machen und den herrlichen Ausblick genießen.

Dann folgt ein weiterer kurzen Aufstieg, gefolgt von einer Bergabpassage bis nach Cucunuba, einem schönen Kolonialdorf, das bekannt ist für die Herstellung von Ponchos. Wir haben Gelegenheit, hinter die Kulissen einer kleinen Spinnerei zu sehen. Nach dem Mittagessen folgt der zweite Teil unserer heutigen Etappe über Lenguazaque bis nach Guacheta, das auf einer Höhe von 2.600 m liegt. Wir übernachten in einem einfachen Dorfhotel.

Bike-Etappe: 50 km / ca. 6 Stunden

Aufstieg: 1300 m | Abstieg: 1200 m | Unterkunft: Hotel Familiar El Viaiero in Guacheta | Verpflegung: F, M, A

4. Reisetag: Guacheta - Raquira - Villa de Leyva

Unsere heutige Bike-Etappe führt über eine Schotterpiste: dabei überwältigen wir zunächst einen anspruchsvollen Anstieg, und dann geht es fordernd weiter bei einer längeren technischen Abfahrt bis ins Dorf Raquira. Der Ort ist bekannt für seine Handwerker, die Töpferwaren und Körbe herstellen.

Im Fahrzeug geht es anschließend weiter in das bezaubernde 10.000 Einwohner-Städtchen Villa de Leyva (2.140 m) mit seinem kolonialen Flair. Ein Ort, den man sich nicht entgehen lassen darf. Hier scheint die Zeit stehen geblieben zu sein, verträumte Innenhöfe der weiß gekalkten Häuser, der riesige Hauptplatz Plaza Mayor, der noch das ursprüngliche Pflaster besitzt, versetzen uns zurück in das 16. Jahrhundert. Unseren Abend genießen wir mit Freizeit und lassen uns von der vorherrschenden friedlichen und entspannten Atmosphäre anstecken.

Bike-Etappe: 45 km / ca. 5 Stunden

Aufstieg: 1100 m | Abstieg: 1400 m | Unterkunft: Hotel Meson de los Virreyes in Villa de Leyva |
Verpflegung: F, M, A

5. Reisetag: Villa de Leyva und Umgebung

Während einer halbtägigen Biketour (ca. 30 km) durch die landschaftlich reizvolle Umgebung von Villa de Leyva entdecken wir das verrückte Terrakotta Haus, die archäologische Ausgrabungsstätte „Infiernito“, das ehemalige Kloster Ecce Homo und das kleine Städtchen Sutamarchan, wo wir zu Mittag essen und unsere Fahrradtour endet.

Anschließend Transfer zu einem Weingut (optionaler Besuch ca. € 8.-) und es gibt auch die Möglichkeit, ein über 150 Millionen Jahre altes Dinosaurierskelett, das in der nahen Umgebung Villa de Leyvas gefunden wurde, zu besichtigen. Der Rest des Nachmittags steht zur freien Verfügung.

Bike-Etappe: ca. 30 km / ca. 4 Stunden

Aufstieg: 480 m | Abstieg: 460 m | Unterkunft: Hotel Meson de los Virreyes in Villa de Leyva |
Verpflegung: F, M, A

6. Reisetag: Villa de Leyva - Guadalupe

Unsere heutige Tagesetappe führt uns zunächst nach Arcabuco (23 km), hierbei überwinden wir einige Steigungen. Von hier aus sind es nur ca. 2 Stunden mit dem Fahrzeug nach Oiba in Santander. Beim zweiten Teil der Tagesetappe geht es von Oiba bis nach Guadalupe (23 km), welches in wärmerem Klima auf ca. 1.400 m Höhe wunderschön inmitten der Andenlandschaft in der Nähe des Rio Suarez liegt. Wir übernachten im Dorfhotel.

Bike-Etappe: 46 km / ca. 4,5 Stunden

Fahrzeug: 100 km / ca. 2 - 2,5 Stunden

Aufstieg: 1200 m | Abstieg: 1050 m | Unterkunft: Hotel Remanso Colonial in Guadalupe |
Verpflegung: F, M, A

7. Reisetag: Guadalupe - Las Gachas - Guadalupe

Auf dem Fahrrad erkunden wir am Vormittag die tolle Umgebung auf einem Rundweg. Besonders schön sind hier die natürlichen Wasserbecken von verschiedenen Flüssen, wo wir auch Gelegenheit zu einer Abkühlung bekommen.

Das Wasser glitzert in roten Farben und hat kreisrunde Krater in den Fels geschnitten, die als natürliche Jacuzzis genutzt werden können. Wir lassen den Tag bei einem traditionellen Tejo, einem kolumbianisches Wurfspiel ausklingen. Wir übernachten nochmals in unserem Dorfhotel in Guadalupe.

Bike-Etappe: 24 km / ca. 2-3 Stunden

Aufstieg: 860 m | Abstieg: 840 m | Unterkunft: Hotel Remanso Colonial in Guadalupe |

Verpflegung: F, M, A

8. Reisetag: Guadalupe - Barichara

Weiter geht es Richtung Westen auf Andenpisten zum Ort Contratación und über einen weiteren Bergpass bis nach Chima. Dann steigen wir auf das Fahrzeug um, das uns über Socorro und San Gil bis in das wunderschöne Dorf Barichara (ca. 1.300 Meter) bringt. Unser Mittagessen nehmen wir heute in Form eines Picknicks ein. Teile der Strecke werden mit dem Begleitfahrzeug bzw. auch mit einem 4x4 Jeep zurückgelegt. Am Abend haben wir Zeit, das angenehme Flair und Klima von Barichara zu genießen.

Bike-Etappe: 32 km / ca. 4 Stunden

Fahrzeug: 70 km / ca. 5 Stunden

Aufstieg: 1000 m | Abstieg: 1400 m | Unterkunft: Hotel Mision Santa Barbara in Barichara |

Verpflegung: F, M, A

9. Reisetag: Barichara - Giron

Nach dem Frühstück machen wir einen gemeinsamen Rundgang durch Barichara. Danach fahren wir mit unseren Bikes zunächst nach Villa Nueva und kommen vorbei an verschiedenen Gemüse- und Obstplantagen. Danach führt uns unsere Bikeetappe entlang und hinunter in den Chichamocha Canyon.

Am Nachmittag geht es mit dem Fahrzeug weiter bis nach Giron (ca. 770 Meter). Am Abend können wir bei einem kleinen Rundgang die koloniale Altstadt aus dem 17. Jahrhundert erkunden.

Bike-Etappe: 40 km / ca. 4 Stunden

Fahrzeug: 100 km / ca. 3 Stunden

Aufstieg: 730 m | Abstieg: 730 m | Unterkunft: Hotel Boutique Macaregua in Giron | Verpflegung:

F, M, A

10. Reisetag: Giron - Bucaramanga - Bogota - Santa Marta - Minca

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen Bucaramanga und Flug über Bogota nach Santa Marta, direkt an der Karibikküste gelegen. Santa Marta ist die älteste Stadt Kolumbiens. Nach unserer Ankunft erfolgt der Transfer nach Minca (650 Meter), einem kleinen Dorf am Fusse der Sierra Nevada de Santa Marta.

Diese Gebirgskette gehört zum nördlichsten Teil der Zentralkordillere Südamerikas. Ihre und damit Kolumbiens höchste Gipfel sind mit jeweils 5.775 Metern der Pico Cristóbal Colón und der Pico Simón Bolívar. Die Gipfel liegen nur 45 km von der Karibikküste entfernt. Die Bergkette gilt damit als höchstes Küstengebirge der Welt. Am Nachmittag unternehmen wir einen ersten Rundgang durch das Dorf.

Fahrzeug: 45 km / ca. 1,5 Stunden

Unterkunft: Hotel Ecohabs Minca in Minca | Verpflegung: F, M, A

11. Reisetag: Minca - El Dorado

Minca liegt auf 650 Metern Höhe, es ist hier ein wenig frischer als direkt an der Küste. Wir steigen von hier aus wieder auf unsere Bikes, und fahren bis zur Kaffeefinca La Victoria, dabei bewältigen wir ca. 300 Höhenmeter. Die Natur ist vom tropischen Regenwald der Region geprägt und beherbergt eine Vielzahl exotischer Vogelarten. Viele davon sind endemisch.

Nach der Besichtigung der Kaffeefinca, geht es weiter bis zum Naturreservat El Dorado, das auf 1.900m Höhe liegt. Teile der Strecke werden mit dem Begleitfahrzeug zurückgelegt, je nach Kondition. Das abseits der touristischen Ströme gelegene Naturreservat bietet einen schönen Ausblick. Aus der Ferne kann die Hafenstadt Santa Marta gesehen werden.

Bike-Etappe: 20 km / ca. 5 Stunden

Fahrzeug: 20 km / ca. 1 Stunde

Aufstieg: 1450 m | Abstieg: 100 m | Unterkunft: Finca El Dorado in Sierra Nevada | Verpflegung: F, M, A

12. Reisetag: El Dorado - Nähe Tayrona Nationalpark

Morgens genießen wir den tollen Ausblick. Auf der einen Seite der tropische Regenwald, der sich über die hügelige Landschaft erstreckt, auf der anderen Seite die Küste von Santa Marta. Unsere heutige Tagesetappe führt uns zunächst über einen Anstieg bis auf 2.900 Meter, den Cerro Kennedy.

Anschließend fahren wir mit unseren Bikes die Berge der Sierra Nevada hinunter bis fast auf Meeresebene. Von dort geht es weiter mit dem Fahrzeug entlang der Küste bis in die Nähe des Tayrona Nationalparks, wo wir abends in unserem Strandhotel einchecken.

Bike-Etappe: 50 km / ca. 6 Stunden

Fahrzeug: 50 km / ca. 1,5 Stunden

Aufstieg: 1000 m | Abstieg: 2800 m | Unterkunft: Hotel Hukumeizi in der Nähe des Nationalparks in Tayrona Nationalpark | Verpflegung: F, M, A

13. Reisetag: Nähe Tayrona Nationalpark - Cartagena

Den Vormittag genießen wir am herrlichen Strand. Am Nachmittag erfolgt der Transfer nach Cartagena, wo wir am Abend ankommen. Bei einem ersten Rundgang durch die Altstadt erleben wir, warum Cartagena de Indias zu den schönsten Städten Südamerikas zählt. Am Abend können wir uns auf die Stadtmauer setzen und bei einem kühlen Bier die Eindrücke der Tour Revue passieren lassen.

Fahrzeug: 260 km / ca. 5 Stunden

Unterkunft: Hotel Don Pedro Heredia in Cartagena | Verpflegung: F, M, A

14. Reisetag: Stadtbesichtigung Cartagena

Nach einem typischen Frühstück an der Karibikküste geht es bei einer Stadtbesichtigung auf Erkundungstour der kolonialen Schätze Cartagenas. Zunächst fahren wir zum ehemaligen Kloster La Popa, das auf einer Anhöhe liegt. Hier bietet sich uns ein schöner Blick auf die Stadt.

Anschließend besichtigen wir die Festung San Felipe und erfahren mehr darüber, wie sich die Spanier gegen Piratenangriffe im 17. und 18. Jahrhundert erfolgreich verteidigt haben.

Zum Schluss unserer halbtägigen Besichtigung geht es in die Altstadt, die von einer meterdicken Mauer umrandet ist und mit ihren historischen Gassen und den zahlreichen Plätzen zum Schlendern und Verweilen einlädt.

Am Nachmittag steht uns die Zeit zur freien Verfügung für eigene Entdeckungen.

Fahrzeug: ca. 20 km / ca. 1 Stunde

Unterkunft: Hotel Don Pedro Heredia in Cartagena | Verpflegung: F, M, A

15. Reisetag: Cartagena - Heimflug

Transfer zum Flughafen Cartagena, internationaler Heimflug (nicht im Reisepreis inkludiert). Es wird ein Gruppentransfer zur Verfügung gestellt. Sollte Ihr Abflug nicht mit dem Gruppentransfer übereinstimmen, gibt es die Möglichkeit, gegen Aufpreis einen individuellen Transfer zu buchen.

Fahrzeug: ca. 7 km / ca. 20 Minuten

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
19.07.2025	02.08.2025	✓	3.120 €
18.10.2025	01.11.2025	✓	3.120 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Lokaler Deutsch sprechender MTB-Guide ab/bis Bogota / Cartagena
- > Inlandsflüge von Bucaramanga über Bogotá nach Santa Marta
- > 14 Übernachtungen in einfachen Hotels
- > 14x Frühstück, 13 x Mittagessen, 14 x Abendessen
- > Transfers/Fahrten lt. Programm
- > Begleitfahrzeug
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Reisekrankenschutz
- > Inlandsflüge von Bucaramanga über Bogotá nach Santa Marta
- > 14 Übernachtungen in einfachen Hotels
- > 14x Frühstück, 13 x Mittagessen, 14 x Abendessen
- > Transfers/Fahrten lt. Programm
- > Begleitfahrzeug
- > Eintrittsgebühren lt. Programm

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Internationale Flüge nach Bogota / ab Cartagena
- > Mountainbike selbst mitzubringen (oder Lehrad vor Ort gegen Gebühr)
- > MTB Transport Gebühren auf den Flügen (variieren je nach Fluggesellschaft)
- > Zusätzliche Mahlzeiten und Getränke
- > Zusätzliche Ausflüge, Besichtigungen und Aktivitäten
- > Trinkgelder und persönliche Ausgaben

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 8

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

- > 3-3

Generelle Hinweise

>

Weit schweift der Blick über grüne Andenlandschaften mit dichter Vegetation und tiefen Schluchten. Wüstenartige Hochtäler wechseln mit üppigem Urwald ab und inmitten von Kaffeepflanzungen spüren wir in den Dörfern die unglaubliche Lebensfreude der Kolumbianer. In den weißgetünchten kolonialen Dörfern und Städten mit ihrem charmanten Flair scheint die Zeit stehen geblieben zu sein.

>

Bike-Erlebnis pur gibt es im Chicamocha Canyon auf herrlichen Mountainbike-Trails und tollen Downhills. Wir relaxen an feinsandigen Karibik-Buchten am Tayrona-Nationalpark, umrahmt vom tropischen Regenwald und besuchen zum Abschluss die zauberhafte, farbenfrohe Kolonialstadt Cartagena, eine der schönsten Städte Südamerikas. Lassen wir uns auf dieser einzigartigen Biketour von der Liebenswürdigkeit der Menschen, der Musik und der landschaftlichen Vielfalt Kolumbiens verzaubern!

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.